

Mobil, fit und klimafreundlich: Die Europäische Mobilitätswoche im Ennstal

KEM ENNSTAL-STEYRTAL &
REGIONALMANAGEMENT OÖ GMBH

09/2025

Ganz im Zeichen klimafreundlicher Fortbewegung stand die Europäische Mobilitätswoche im Ennstal. Mit dabei: die Maskottchen Edgar und Ella, die in zehn Gemeinden unterwegs waren und mehr als 18 Aktionen begleiteten.

Ob beim Kindergartenbesuch am Marktplatz in Weyer, bei der Radtour zur Neuen Mittelschule in Ternberg oder bei vielen weiteren Aktivitäten – überall ging es darum, die Vorteile aktiver Mobilität im Alltag sichtbar und erlebbar zu machen.

Gemeinsam unterwegs

Die Botschaft war klar: Zu Fuß, mit dem Rad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs zu sein, bringt nicht nur Spaß, sondern hat viele positive Effekte. Wer aktiv mobil ist, schützt das Klima, stärkt die eigene Gesundheit und verbessert sogar Konzentration und Leistungsfähigkeit – ob in der Schule oder im Berufsalltag.



“Wer aktiv mobil ist, schützt das Klima und stärkt die eigene Gesundheit”

Organisiert und begleitet wurden die Aktivitäten von Rebecca Lederhilger (KEM Ennstal-Steyrtal) und Alexandra Weinberger (Regionalmanagement OÖ, Geschäftsstelle Steyr-Kirchdorf). Gemeinsam mit den Gemeinden machten sie die Mobilitätswoche zu einem vollen Erfolg – und setzten ein starkes Zeichen für eine klimafitte Zukunft.

Highlights der Woche

- Mobilität neu gedacht (16.09.2025, Museum Arbeitswelt): Fachlicher Austausch zur Rolle der Mobilität in der Energiewende und zum Potenzial von E-Autos als Stromspeicher.

- Mission Elternhaltestelle (17.09.2025, Großraming & St. Ulrich): Kinder, Eltern und Begleitpersonen wurden für den klimafreundlichen Schulweg mit Frühstückssackerln belohnt. Gleichzeitig stand die Sicherheit am Schulweg im Mittelpunkt der Gespräche.
- Sebaldustour Radpilgerwochen (18.–21.09.2025): Mehrtägige Tour zur Förderung von nachhaltigem Tourismus mit dem Rad im Ennstal.
- Ternberg (19.09.2025): Organisierte „Velo-Fahrt“ in die Schule, Probefahrten mit kommunalen Elektrofahrzeugen und einem E-Lastenrad – ein Erlebnis für Groß und Klein.
- Mobilitätstage Weyer (19.–20.09.2025): Fahrradreparatur, kleine Belohnungen für aktiv mobile Marktbesucher:innen, kreative Bemalung von Schulwegen durch Kinder und viele Gespräche rund um Mobilität und Klima.
- Garsten (22.09.2025): Offizieller Start für den „Pedibus“ – ab sofort gehen Kinder gemeinsam mit Eltern und Pädagog:innen zu Fuß in die Schule.

**Bildinformation:**

Mobilitätswoche.jpg

Mobilitätsmanagerin Alexandra Weinberger und KEM-Managerin Rebecca Lederhilger mit den beiden Maskotchen der Mobilitätswoche
© Regionalmanagement OÖ

Kontakt:

KEM Ennstal-Steyrtal, Rebecca Lederhilger
+43 681 81 63 26 58 | Rebecca.Lederhilger@leader-kalkalpen.at

Über die Klima- und Energie- Modellregion (KEM) Ennstal-Steyrtal

Die KEM Ennstal-Steyrtal umfasst 11 Gemeinden im Süden der Bezirke Steyr-Land und Kirchdorf an der Krems. Seit 2024 engagieren sie sich gemeinsam für Klimaschutz, erneuerbare Energien und nachhaltige Mobilität.

Über die Regionalmanagement OÖ GmbH

Das Regionalmanagement Oberösterreich (RMOÖ) ist die Regionalentwicklungsagentur des Landes OÖ. Als Kompetenzzentrum unterstützt es Gemeinden, Vereine, Institutionen und regionale Akteur:innen bei der Umsetzung von Projekten.